

Band IX., Nr. 3791, Seite 239

Rupert von Dürn bearkundet, dass mit Zustimmung seiner Frau Mechthild und seines Sohnes Rupert die Nonnen von Seligental von Heinrich Falshart von [Oster-]Burken (Bu[r]cheim)¹ dessen Güter in Eberstadt, die jährlich 2 Pfund Heller gälten, als rechtes Eigentum erkaufte haben.

 Siegler: Der Aussteller.

 Testes: Eberwinus pastor ecclesie in Burchheim, Heinricus de Amerbach vicarius ibidem, Rudolfus de Heinstat et Cunradus dictus Zorlin fratres, Cunradus de Sindringen et Eberhardus dictus Kanz scultetus in Burchheim.

 Datum et actum apud Fortinberc, anno domini MCCLXXXVIII., in die sancte Cecilie virginis.

Forchtenberg, 1288. November 22.

¹Die Korrektur ergibt sich mit Bestimmtheit aus der Zeugenreihe.

Überlieferung und Publikationen

Editionen:

Wibel: Hohenlohische Kirchenhistorie, Bd. 2, Codex Diplomaticus, S. 105, Nr. 89.

Weitere Angaben

Sprache:

Lateinisch

Ausstellungsort:

Forchtenberg

Ortsindex:

Amorbach, MIL
 Eberstadt Wohnplatz (5996)
 Eberstadt, Buchen (Odenwald), MOS
 Forchtenberg Wohnplatz (2379)
 Forchtenberg, KÜN
 Hainstadt Wohnplatz (6003)
 Hainstadt, Buchen (Odenwald), MOS
 Osterburken Wohnplatz (6153)
 Osterburken, MOS
 Seligental Wohnplatz (6155)
 Seligental, Osterburken, MOS
 Sindringen Wohnplatz (2392)
 Sindringen, Forchtenberg, KÜN
 Walldürn Wohnplatz (6198)
 Walldürn, MOS